

Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard b. Fr.

Jahresbericht 2012



Notruf 122

Retten – Löschen – Bergen - Schützen

Geschätzte Feuerwehrkameraden, lieber Leser!

Gerne geben wir in diesem Jahresbericht einen Einblick über unsere Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Absolut nicht alltäglich waren die beiden Großbrände in Schwaighof und Oberarzing. Bei beiden Bränden galt es gegen die Ausbreitung auf die Wohnhäuser anzukämpfen, was erfolgreich gelang. Dies war nicht einfach, da wir lange Zubringleitungen zu legen hatten. Es zeigte sich jedoch wieder, dass eine schnelle Versorgung mit Löschwasser durch Vakuumfässer sehr wichtig ist. Daher richte ich auch wieder eine Bitte an unsere Landwirte –

Bitte unterstützt uns weiterhin im Falle solcher Schadensereignisse.

Danke!

In November wurden wir zu einem schwierigen Einsatz „Verkehrsunfall eingeklemmte Person“ gerufen. Da der Anrufer die falsche Straße angegeben hatte, dauerte es knapp eine Stunde, bis wir den Verunfallten gefunden hatten. Gemeinsam mit der Feuerwehr Weitersfelden begannen wir mit hydraulischem Bergegerät die Rettung des eingeklemmten Jugendlichen. Da das Fahrzeug jedoch schwer demoliert war, dauerte der Rettungseinsatz eine weitere Stunde. Glücklicherweise war der Verunfallte „nur“ am Bein schwerer verletzt, was ihm bei der doch langen Einsatzzeit wahrscheinlich das Leben rettete. Sehr positiv wurde von uns großes Lob seitens der Notärzte aufgenommen. Diese lobten besonders den fachgerechten und ruhig ablaufenden Einsatz!

Aber nicht nur Einsätze sondern auch der laufende Übungsbetrieb, Feste zur finanziellen Unterstützung, administrative Tätigkeiten und einige Ausrückungen hielten uns auf Trab. Und für diese unzähligen Stunden möchte ich mich bei euch, liebe Kameraden, besonders jedoch bei den Führungskräften unserer Wehr für euren persönlichen Einsatz bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gebührt unserem langjährigen Schriftführer AW Walter Hackl. Nach 32 Jahren als Schriftführer unserer Wehr gönnen wir ihm den verdienten „Ruhestand“ im Kommando.

Natürlich wollen wir auch an die Vertreter der Gemeinde, den Kameraden der Feuerwehr Langfirling und unseren Sponsoren und Gönnern einen ganz besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung richten!

Abschließend möchte ich noch eine große Bitte an euch richten. Leider hatten wir bei einigen Einsätzen Probleme mit unserer Personalstärke. Wir sollten mehr sein. Darum bitte ich euch bei jedem Alarm ins Feuerwehrhaus zu kommen. Ich weiß, bei der immer steigenden Vielfalt von Einsätzen ist das nicht ganz einfach. Für die Schlagkraft ist jedoch dein ständiger Einsatz, auch wenn die letzte Übung schon etwas zurückliegt, entscheidend!

HBI Mayrhofer Michael

Kommandant

Bericht des Zugskommandanten:

2012 war ein Jahr mit vielen schwierigen Einsätzen - nur durch gute Vorbereitung ist es uns möglich, schnell und richtig zu reagieren.

Am 17. März konnten wir nach intensiver Vorbereitung mit 3 Gruppen die technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold mit Erfolg ablegen. Erfreulicherweise nahmen an diesem Bewerb auch 6 Kameraden aus Langfirling teil.

Am 6. April fand eine Übung zu den Aufgaben der Löschgruppe statt. Es wurde truppendie Wasserentnahmestelle und eine Zubringleitung errichtet, sowie ein Löschangriff vorgenommen. Die ständigen Schulungen und Übungen haben sich bei 2 Großbränden sowie bei einem Wohnungsbrand bewährt.

Am 5. Mai legten 3 Kameraden die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze mit Erfolg ab.

Bei der Frühjahrs- und der Herbstübung wurden Verkehrsunfälle simuliert. Bei der Herbstübung, die von der FF Langfirling abgehalten wurde, galt es zuerst die Unfallstelle zu finden. Vor genau dieser Herausforderung standen wir nur einige Wochen später bei einem schweren Verkehrsunfall in Weitersfelden.

Im August wurde mit den „Jungen Aktiven“, die seit kurzem im Aktivstand sind, bei der Großbrücke eine Schulung an den wasserführenden Armaturen und Gerätekunde veranstaltet. Im Anschluss konnten sie am Lagerfeuer bei der „Poidl-Brücke“ noch die Kameradschaft pflegen.

Am 14. September fand eine Räumungsübung in den Schulen statt.

Am 22. September fand in der Landesfeuerweherschule der Tag der offenen Tür statt. Einige Kameraden unserer Wehr waren eingeladen, bei den diversen Schauübungen mitzuarbeiten. Es fanden Übungen im Bereich Verkehrsunfall, Brand und Gasbrand statt. Viele Besucher konnten sich von der Leistungsfähigkeit der Feuerwehrleute überzeugen. Für uns war es eine gute Gelegenheit mit den Möglichkeiten, die in der Feuerweherschule zur Verfügung stehen, zu arbeiten und üben.

Dieser Bericht ist nur eine kurze Übersicht über einen Teil der Ausbildung in unserer Feuerwehr, besuchen Sie die Übungen und die Homepage der FF St. Leonhard für weitere Information: www.feuerwehr-stleonhard.at

Die durchschnittliche Übungsteilnahme im Jahr 2012 waren 15 Mann / Frau. Weiters besuchten noch 4 Kameraden je 1 Kurs in der Landesfeuerweherschule.

LEHRGÄNGE in der LFS im Jahr 2012

HBM Angelika Hackl	Schrift- und Kassenführer LG	21.6. - 22.6.2012	2
HBM Peter Diesenreiter	Technisch-II	6.2. - 7.2.2012	2
OBM Florian Kiesenhofer	LG für TLF-Besatzung	21.3. - 23.3.2012	3
HFM Raphael Rieder	Technisch-I	7.11. - 9.11.2012	3

insgesamt wurden 10 Urlaubstage für EXTERNE WEITERBILDUNG aufgewendet:

Ein besonderer Dank an alle Kameraden, die ihren Urlaub und ihre Freizeit für den Dienst an der Allgemeinheit opfern.

Einsätze:

Anzahl	Art des Einsatzes	Mann	Stunden
7	Brände, Brandsicherheitswachen	86	419
4	Freimachen von Verkehrswegen	32	32
4	Auslaufen von Mineralöl, Ölspur	8	7
3	Verkehrsunfall (Fahrzeugbergung)	43	102
1	Bienen, Wespen, Insekten.....	1	1
8	Pumparbeiten	13	37
8	Wasserversorgung	13	26
8	Sicherungsdienste (Lotsendienste)	40	167
21	Instandhaltung, (Reparaturen, Verwaltung.....)	18	204
64	Einsätze	GESAMT	254
			995

Übungen/Schulung/Ausbildung:

Anzahl	Art der Übung bzw. Ausbildung	Mann	Stunden
10	Monatsübungen (inkl. Frühj.+Herbstübung)	150	482
2	Maschinisten, THL	13	39
1	Gefährliche Stoffe Schulung	1	5
1	Öffentlichkeitsarbeit (Projekttag der Schüler, Räumung KG+VS+HS)	10	50
14	Übungen / Ausbildungen	Gesamt	164
			576

BI Eder David

Zugskommandant



Verkehrsunfall
am 3.11.2012



Brand: Wurm in Schwaighof am 20.6.2012



Das Gebäude brannte bis auf die Grundmauern nieder



Brand: Wirtschaftstrakt bei Fam. Diesenreiter, Oberarzing



Durch die tatkräftige Zusammenarbeit zwischen FW Langfirling und FW St. Leonhard konnte das Wohngebäude gerettet werden.



Bericht des Schriftführers:

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden !

Ein bewegtes Feuerwehrjahr ist wieder vergangen. Das 132. Jahr der Feuerwehrgeschichte St. Leonhard. War doch im Jahr 2011 die Feuerwehr sehr engagiert mit der Errichtung einer neuen Garage beschäftigt, waren es im Jahr 2012 zahlreiche Einsätze die unsere Feuerwehren zu bestreiten hatten. Brände in Landwirtschaften, Haushalten und mehrere technische Einsätze (Verkehrsunfälle) etc. forderten unsere tüchtigen, verlässlichen und stets bereiten Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen. Die Aufzeichnungen der Einsatzzeiten etc. geben darüber einen besonders eindrucksvollen Aufschluss.

Verwaltungstechnisch begann das Feuerwehrjahr 2012 im Jänner mit einer sehr positiven Klausurtagung in der Gemeinde Rechberg; Bei dieser Tagung wird immer sehr zielstrebig und effektiv am gesamten „Programm“ für das kommende Jahr gearbeitet. Ein sehr wesentlicher Bestandteil sind immer der Übungs-, Ausbildungs- und der Weiterbildungsplan.

Weiters hat die Feuerwehr in 5 Kommando-Sitzungen (alle 2 Monate) und Besprechungen viele wichtige Festlegungen getroffen. (Umbauarbeiten in der Berghalle stehen an, ein sehr schönes Jugendlager (leider etwas nass) in Oberneukirchen wurde besucht, personell gab es Festlegungen und Einteilungen usw. In Tagungen (Abschnittstagung und Bezirkstagung) wurde auf die „neuen Gefahren“ im Zusammenhang mit den Photovoltaikanlagen auf den Hausdächern besonders hingewiesen). Sind doch diese Anlagen stromführend. Auch die „neuen Hausfassaden“ wurden angesprochen.

Ein sehr wichtiger Punkt ist immer wieder die „Fahrzeug-und Gerätehaltung“ Ein ganz besonderer Dank gilt hier den umsichtigen Fahrzeug-und Geräteverantwortlichen, die öfter als notwendig ins Feuerwehrhaus kommen. Für das Jahr 2013 ist der lebensrettende Bereich der Feuerwehr, der Atemschutz, ein besonderes Thema. Es kommt zu Verbesserungen, Erneuerungen und Nachrüstungen. Das bedeutet auch einen besonderen finanziellen Einsatz. Danke an die Gemeinde und Land für die Übernahme der Kosten! Eine ganz wichtige Sache ist die Mannschaftsbekleidung, der Schutz des Feuerwehrmannes. Nach den letzten Vorschriften wird der „grüne Einsatzanzug“ abgelöst; auch die Helme sind den neuen Normen und Sicherheitsbestimmungen anzupassen. Unsere Feuerwehr hat sich entschlossen, überwiegend bei der Firma Rosenbauer zu kaufen.

Ganz besonders möchte ich noch erwähnen, dass unsere langjährige Reinigungsfrau, Frau Johanna Fragner, die Arbeiten im Feuerwehrhaus immer sehr umsichtig, sorgfältig und genau gemacht hat. Liebe Frau Fragner, wir danken dir dafür sehr herzlich und wünschen dir viel Gesundheit und alles Gute ! Danke auch Fr. Silvia Ahorner, die diese Arbeiten übernommen hat!

Auch ich möchte mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, besonders beim Feuerwehrkommando für die langjährige Unterstützung (32 Jahre) herzlich bedanken. Nachdem ich bei der anschließenden „Feuerwehrwahl 2013“ aus dem Kommando ausscheiden werde, möchte ich bei dieser Gelegenheit meinen Dank und die guten Wünsche für die Zukunft unserer Feuerwehr St.Leonhard, ganz besonders dem neuen/alten Kommando, aussprechen. Ganz besonders meinem Nachfolger, Kam. Florian Kiesenhofer, als Schriftführer unserer Wehr ! Herzlichen Glückwunsch und alles Gute ! Ein herzliches und kräftiges Glück Auf !

AW Hackl Walter
Schriftführer

Wir gedenken unserer verstorbenen Kameraden 2012:

HLM Narzt Johann OSR

+10.2.2012

Beitritt zur Wehr:

JFM Eder Christina	Am Wimberg 2	3.3.2012	Jugend
JFM Aufreiter Verena	Schwaighof 11	1.7.2012	Jugend
JFM Berger Mathias	Am Grubberg 5	27.7.2012	Jugend

59 Aktive + 116 Reservisten + 11 Jugend = Summe 186 Gesamtmitglieder

Stand: 31.12.2012

Bericht des Kassiers

Zur Unterstützung des Gemeindebudgets für die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard b. Fr. wurden von Seiten der Feuerwehr folgende Eigenleistungen im Jahr 2012 erbracht.

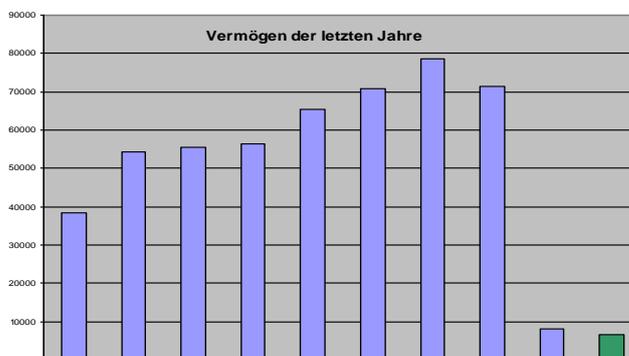
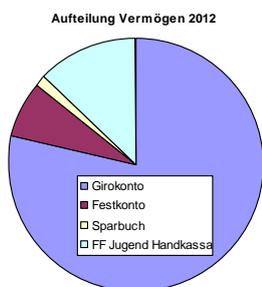
Ausgaben 2012: Soll

Schulungsaufwand, Ausbildung, Fotos, EDV, Porto	1.748,80
Einsatzbekleidung, Bekleidung allg.	840,10
Verpflegung allgemein, Vollversammlungen, Floriani-Ausrückung, Fronleichnam (Christi Himmelfahrt)	4.319,84
Werkzeuge, Instandsetzung	3481,75
Fahrzeuge	2637,60
Reinigungsaufwand	408,20
Jugendfeuerwehr	966,52
Sonstiges. davon VWS der Garage (bereits 2011 berücksichtigt)	1.240,33
	15.643,14

Einnahmen 2012: Haben

Reinerlöse aus Veranstaltungen, Bergfest, Ball...	11.297,41
Spenden allgemein / ohne Jugendspenden	827,29
Arbeitseinsatz	1.192,00
Zinsen, Uniform Selbstbehalte	177,83
	13.494,53

Allen Kameraden, besonders den Subkassieren, die mich bei der Arbeit unterstützten, möchte ich für die geleistete Arbeit recht herzlich danken.



Kassier: **AW Lasinger Peter**

Bericht des Nachrichten-/Lotsendienst: vom **BI Hackl Peter**

Wie jedes Jahr beginnen wir unseren Dienst bei der Jännerrallye mit einen Lotsen- und Sicherungsdienst. Bei der Februarübung haben wir uns intensiv mit Kartenkunde beschäftigt, da im Feuerwehrdienst auf neues Kartenmaterial umgestellt wurde.

Grund für die Umstellung, auf das neue UMTERF-System war, dass jetzt alle Einsatzorganisationen das gleiche Kartenmaterial verwenden und damit schneller und einfacher miteinander in Verbindung treten können.

Weiterst haben wir uns mit der Erstellung einer neuen Wasserkarte beschäftigt, da es ja ständig Veränderungen gibt. Auch die alljährliche Überprüfung der Löschrinnen und Hydranten im St. Leonharder-Versorgungsgebiet wurden wieder durchgeführt. Heuer übernahm diese Aufgabe unsere Jugendgruppe, unter strenger Aufsicht unserer Jugendbetreuerin HBM Angelika Hackl. **Ein großes Dankeschön dafür!**

Durchs ganze Jahr gab es noch zahlreiche Aufgaben für die Lotsengruppe ob bei Übungen, Veranstaltungen und natürlich bei den Einsätzen.

Ein Dankeschön an alle die mich und meinen Stellvertreter OBM Ahorner Gerald immer tatkräftig unterstützen!

Bericht über die Jugendarbeit: von **HBM Hackl Angelika**

Das Jahr 2012 war sehr ereignisreich. Es begann mit dem Wissenstest in Bad Zell. Dort bekam das Wissenstestabzeichen in Bronze: Wurm Alexander und das Wissenstestabzeichen in Silber: Greindl Simon und Weberberger Melanie.

Bei den Bewerben wurde dieses Jahr nur Bronze gelaufen. Wir waren bei den Abschnittsbewerben in Kerschbaum, Oberndorf und Marreith sowie auf dem Bezirksbewerb in Hagenberg.

Für den Landesbewerb in Braunau habe ich mir 2 Jugendliche von der Feuerwehr Langfirling ausgeborgt damit wir in Bronze und Silber teilnehmen konnten.

Das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze bekam:

Voit Julian, Manuel Farthofer, Martin Hackl und Jakob Hackl

Das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber bekam:

Greindl Simon und Weberberger Melanie

Im Juni gibt es immer einen Projekttag für die Volksschüler. Dabei konnten die Kinder bei den verschiedensten Spielen die Feuerwehr und ihre Geräte kennenlernen und ausprobieren.

Im August wurde auf das 3tägige Bezirksjugendlager in Walding gefahren. Bei traumhaftem Wetter hatten wir viel Spaß bei den Spielen und anderen Aktivitäten. Zum Beispiel fuhren wir mit einem Feuerwehrmotorboot auf der Donau, oder Christina schaffte beim Kistenstapeln 25 Bierkisten. Am letzten Abend gab es ein schweres Gewitter und wir mussten im Feuerwehrhaus Schutz suchen. Dort wurde eine Jugenddisco veranstaltet und so bekam man nicht mit, wie manche Zelte im Wasser „versanken“. Am nächsten Tag wurden bei heißem Wetter die Zelte wieder abgebaut.

Im Oktober ging es mit der Jugend und einigen Feuerwehrkameraden zur Rettermesse nach Wels. Der Tag ging viel zu schnell vorbei, es gab viel zu sehen und zu bestaunen...

Im Dezember brachte, wie jedes Jahr, die Jugend das Friedenslicht nach St. Leonhard. Als erstes bekam es unsere Fahnenmutter Frau Schaumberger Gisela, danach wurde es im Ort verteilt.

Die Weihnachtsfeier und der Abschluß 2012 waren im Tagalubaland in Pasching.



Projekttag der Schüler am 2.7.2012
Spreizer, Wasser, Geschicklichkeit, klettern





Ausbildungen 2013/2014

So wie in den Vorjahren, finden auch in diesem Jahr die monatlichen Übungen
an jedem 1. Freitag im Monat statt.
Treffpunkt und pünktlicher Beginn ist jeweils um **19.00 Uhr im Feuerwehrhaus St.Leonhard.**

Terminübersicht

1. März 5. April 3. Mai 7. Juni 5. Juli 2. August 6. Sept. 4. Okt. 8. Nov. 6. Dez.
3. Jänner 2014 7. Februar 2014

Neben den monatlichen Übungen und Schulungen ist auch 2013 für alle Mitglieder eine Spezialausbildung vorgesehen.

Zusammenstellung aller Berichte: Wahlmüller Erich
alle Angaben ohne Gewähr



FEUERWEHRJUGEND: - DIE RETTER VON MORGEN -

Für Deine Übungsteilnahme in diesem Jahr bedanken wir uns schon jetzt sehr herzlich.

Kommando der Feuerwehr St.Leonhard/Fr.

Wichtiger Termin: Das Bergfest findet am 19. Mai (Pfingstsonntag) statt.

JAHRESBERICHT_2012.doc